

**Zahnarztpraxis  
Hans-Jörg Wolff  
Wachenburgstr. 3  
68519 Viernheim  
Tel.: 06204 - 4759**

## Hinweise zur Datenverarbeitung in unserer Praxis

Im Rahmen der Behandlung von Patienten erheben wir in unserer Praxis Daten zu Ihrer Person, zu Ihrem Versichertenstatus und zu Ihrem Gesundheitszustand. Diese Daten werden entsprechend der datenschutzrechtlichen Vorgaben behandelt.

Mit den nachfolgenden Informationen können Sie sich einen Überblick verschaffen, welche Daten erhoben werden und in wie wir damit verfahren. Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

### **Art der erhobenen Datenverarbeitung**

Wir erheben, speichern, nutzen folgende personenbezogenen Daten:

- von Interessenten und Patienten unserer Praxis, die natürliche Personen sind
- von allen anderen natürlichen Personen, die in Kontakt mit unserer Praxis stehen (von z.B. Bevollmächtigte von Patienten, Erziehungsberechtigten von Patienten)

Personenbezogene Daten werden von uns erhoben, wenn Sie mit uns per E-Mail, Telefon oder persönlich in Kontakt treten und einen Behandlungstermin vereinbaren möchten. Erscheinen Sie zur Behandlung in unserer Praxis, werden von uns Daten zu Ihrem Versicherungsstatus sowie zum Gesundheitszustand und zur durchgeführten Therapie oder Prophylaxe erhoben. Zudem werden die Daten zur Abrechnung der erbrachten Leistung verarbeitet.

### **Folgende persönliche Daten verarbeiten wir:**

- persönliche Angaben (z.B. Vor- u. Nachname, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Versicherungsstatus)
- Gesundheitsdaten (z. B. Anamnese, Befunde, Therapien)

Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Bei Kontaktaufnahme mit der Praxis durch den Patienten oder Interessenten werden die mitgeteilten personenbezogenen Daten (s.o.) gespeichert, um mit dem Patienten oder Interessenten in Kontakt zu treten und um diesem einen Termin zuzuweisen oder Anfragen zu beantworten.

Rechtsgrundlage: Erfüllung eines Vertrags, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO, Wahrnehmung gesetzlicher Dokumentationspflichten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO.

Um die im Rahmen der privat Zahnärztlichen Behandlung erbrachten Leistungen gegenüber dem Patienten abrechnen zu können, müssen die personenbezogenen Daten und die Gesundheitsdaten verarbeitet werden. Rechtsgrundlage: Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DS-GVO, Erfüllung eines Vertrages, Art. 6 Abs. 1 Buchst. B DS-GVO, Wahrnehmung gesetzlicher Dokumentationspflichten, Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DS-GVO.

### **Empfänger der Datenverarbeitung**

Bei der Abrechnung der Behandlung von vertragszahnärztlich erbrachten Leistungen erhält die KZVB und die gesetzliche Krankenkasse die erforderlichen Behandlungsdaten.

Bei der Abrechnung von privat Zahnärztlich erbrachten Leistungen erhält die DZR Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum Stuttgart die erforderlichen persönlichen und Behandlungsdaten.

Zur Herstellung zahntechnischer Werkstücke erhalten die angegliederten Zahntechnische Labore relevante persönliche Daten (z.B. Vor- und Nachname, Zahnfarbe, etc.)

Dauer der Datenspeicherung und Löschrufen:

Die im Zusammenhang mit der Kontaktaufnahme von Patienten und Interessenten erhobenen Daten werden gelöscht, nachdem die Speicherung zu diesem Zweck nicht mehr benötigt wird und sofern keine gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Die im Zusammenhang mit dem Behandlungsverhältnis erhobenen Daten werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben aus dem Patientenrechtegesetz (§630 f BGB), aus der Berufsordnung und aus der Abgabenordnung (AO) für mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung gespeichert. Das Erhalten von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften kann aufgrund der zivilrechtlichen Verjährungsfrist von bis zu 30 Jahren eine über 10 Jahre hinausgehende Aufbewahrung nach sich ziehen.

Viernheim, \_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift